



Stadt Weilheim i.OB

Weilheim i.OB, 16.05.2017

EINLADUNG

zur Sitzung des

Hauptausschusses

am **Mittwoch, 24.05.2017**

im **großen Sitzungssaal** des Rathauses

Öffentlicher Teil

Beginn: 17.00 Uhr

Beratungspunkte siehe Anlage 1

Nichtöffentlicher Teil

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

Beratungspunkte siehe Anlage 2

Markus Loth
1. Bürgermeister

Anlage 1 zur Hauptausschuss-Sitzung am 24.05.2017

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben
2. Städtisches Bürgerheim – Erhöhung der Heimgebühren für Rüstige und pflegebedürftige Bewohner
3. Vorstellung des Amtes für Standortförderung, Kultur und Tourismus
4. Information über den Rückzug des Staates aus der Betriebsleitung von Kommunalwäldern
5. Zuschuss an das Evangelisch-Lutherische Dekanat Weilheim für ein Lichtkunstprojekt
6. Anfragen, Dringlichkeitsanträge

Tagesordnungspunkt Ö 9/2017
Städt. Bürgerheim, Erhöhung der Heimgebühren für Rüstige und pflegebedürftige Bewohner

Gutachten:

Von der vorgeschlagenen Erhöhung der Heimkosten für Rüstige und pflegebedürftige Bewohner ab 01.05.2017 wird Kenntnis genommen. Der Hauptausschuss schlägt vor, der vorgetragenen Erhöhung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

Tagesordnungspunkt Ö 10/2017
Vorstellung Aufbau und Aufgaben des Amtes für Standortförderung Kultur & Tourismus

Von der Präsentation wurde Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt Ö 11/2017
Information über den Rückzug des Staates aus der Betriebsleitung von Kommunalwäldern

Vorgang:

Mit Schreiben vom 02.03.2017 hat das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Stadt Weilheim davon informiert, dass sich der Freistaat Bayern mit dem Beschluss des Bayerischen Landtags vom 14.02.2017 nun bayernweit aus der staatlichen Betriebsleitung und –ausführung im Kommunalwald bei Kommunen mit mehr als 200 ha Fläche zurückziehen wird. Der Ausstieg soll vertraglich gestaltet und mit dem örtlichen AELF gemeinsam abgewickelt werden.

Für die Stadt Weilheim bedeutet das, dass sie sich bis 2019 nach einer anderen Möglichkeit zur Bewirtschaftung des Stadtwaldes umsehen muss. Dies könnte beispielsweise durch eine andere Organisation oder einen eigenen Stadtförster erfolgen.

Verlauf der Hauptausschussitzung:

Herr Scharf informiert den Hauptausschuss über das Gespräch mit der örtlichen Forstleitung und das weitere Vorgehen. Das Ministerium wird noch im ersten Halbjahr mit den betroffenen Forstämtern Kontakt aufnehmen und den Ablauf des Ausstiegs besprechen. Anschließend wird das AELF auf die Stadt zukommen und die Verwaltung kann den Hauptausschuss wieder informieren.

Vom Vorgang wird Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt Ö 12/2017
Zuschuss an das Evangelisch-Lutherische Dekanat Weilheim für ein Lichtkunstprojekt

Beschluss:

Dem Evangelisch-Lutherischen Dekanat Weilheim wird für die Durchführung eines Lichtkunstprojekts im Oktober 2017 ein Zuschuss in Höhe von 5.000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0